

Anlage-Service

Juni 2018



Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

HBL Asset
Management



Hypothekbank
Lenzburg

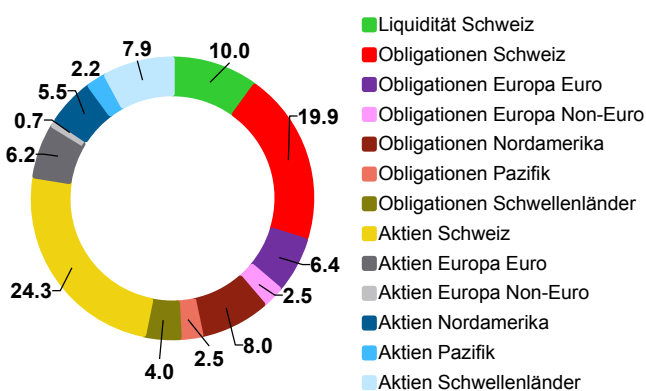
Das Wichtigste auf einen Blick

Kernaussagen

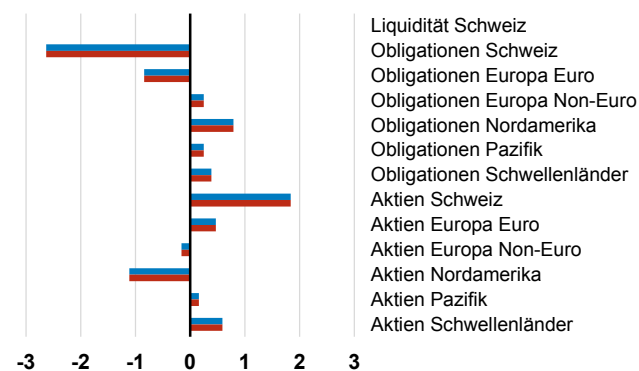
- **Keine Impulse von der Geldpolitik:** Von Seite der Zentralbanken gibt es kaum Impulse. Es werden weder neue Mittel der Wirtschaft zur Verfügung gestellt, noch gibt es Hinweise auf eine restriktivere Gangart. Obwohl die Märkte mit grösseren Zinserhöhungen rechnen, wird dies von den Notenbanken immer wieder relativiert und es ist nicht mit einer substantiellen Verteuerung der Kapitalien zu rechnen. Dies gilt insbesondere für Europa und die Schweiz.
- **Politisches Geschehen führt zu Unsicherheit:** Politische Spannungen um den Iran sowie die Regierungsbildung in Italien führen immer wieder zu grösseren Schwankungen an den Finanzmärkten. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass diese in der Regel nur von kurzer Natur sind und die mittel- bzw. langfristige Entwicklung vielmehr von den Fundamentaldaten abhängig ist.
- **Taktische Asset Allocation bleibt unverändert:** Angesichts einer weitgehend unveränderten Einschätzung der Entwicklung an den Finanzmärkten und der Weltkonjunktur, nehmen wir an unserer Taktischen Asset Allocation keine Änderungen vor. Wir halten an unserem Aktienübergewicht fest.

Taktische Asset Allocation

Aufteilung in %



Über-/Untergewichtung in % (blau = aktuell / rot = Vormonat)



Marktüberblick

Konjunkturausblick

Die Spannung steigt! Dies gilt vor allem auch für die bevorstehende Fussball-Weltmeisterschaft. Die grundlegenden Voraussetzungen der Weltkonjunktur haben sich auch im Mai nur unwesentlich verändert. So ist es beispielsweise seitens der Geldpolitik zu keinen neuen Impulsen gekommen. Von den Zentralbanken wird zwar nicht mehr zusätzliches Geld zur Verfügung gestellt, gleichzeitig ist aber auch festzuhalten, dass eine deutliche Reduktion oder substantielle Verteuerung der Geldmittel der Zentralbanken nicht angezeigt ist. Im Gegenteil: Obwohl sich die Märkte periodisch auf höhere Zinsen einstellen, wird diese Erwartung wiederholt von den effektiven Entscheiden seitens der Zentralbanken relativiert. Dies gilt insbesondere auch

für Europa und insbesondere auch für die Schweiz. Gleichzeitig entwickelt sich auch das Wirtschaftswachstum mehr oder minder erfreulich. Vor allem die Situation am Arbeitsmarkt verbessert sich weiter. In dieser Hinsicht brachten auch die letzten Wochen keine grundsätzlich neuen Entwicklungen. Die grössten Impulse gehen damit auch gegen Mitte des Jahres 2018 von der Politik aus. Auch wenn uns die Vergangenheit lehrt, dass die Politik nur in den seltensten Fällen die Wirtschaft mittel- und langfristig beeinflussen kann, haben die politischen Spannungen rund um Iran, respektive die Regierungsbildung in Italien und zuletzt auch wieder die Beziehung der USA mit Nordkorea für Stimmung an den Finanzmärkten gesorgt. Auch wenn diese Themen keineswegs neu sind, brachten sie in den letzten Wochen neue Schlagzeilen. Getreu dem Motto: Irgendeine Neuigkeit muss es doch geben! In der Konsequenz erreichte der Ölpreis mit USD 79.80 den höchsten Wert seit November 2014. Die Unsicherheit führte ebenfalls zu einer Konsolidierung der Aktienmärkte und zu leicht höheren Risikoprämien für Unternehmensanleihen. Den Kursrückgängen der meisten Finanzanlagen konnten sich insbesondere auch die Finanzmärkte der Schwellenländer nicht entziehen. Auch wenn die Kurse der verschiedenen Indizes deutlich über den Werten von Februar liegen, stellt sich die Frage, ob zum aktuellen Zeitpunkt die Voraussetzungen für grössere Kursverluste an den Finanzmärkten gegeben sind. Bereits ein Blick in unsere nähere Umgebung hilft wohl die Sorgen vieler Finanzmarktteilnehmer zu relativieren. Gerade die Wirtschaft der Schweiz zeigt sich so stabil wie schon lange nicht mehr. Insbesondere die Entwicklung am Schweizer Arbeitsmarkt hat zuletzt weiter an Fahrt gewonnen und weist in der Zwischenzeit wieder Bestwerte auf. In unseren Augen ergeben sich zumindest aus makroökonomischer Sicht keine grundsätzlich neuen Trends für die Finanzmärkte. Das allgemeine Zinsniveau tendiert weiter höher, für einen Einbruch der Obligationenmärkte fehlen aber die Argumente. Wie bereits gesehen, liegt dies einerseits an den nur geringfügig geänderten Zinspolitiken der Zentralbanken, andererseits bleibt die Inflation auch 2018 ein untergeordnetes Thema. Das Wirtschaftswachstum bleibt intakt.

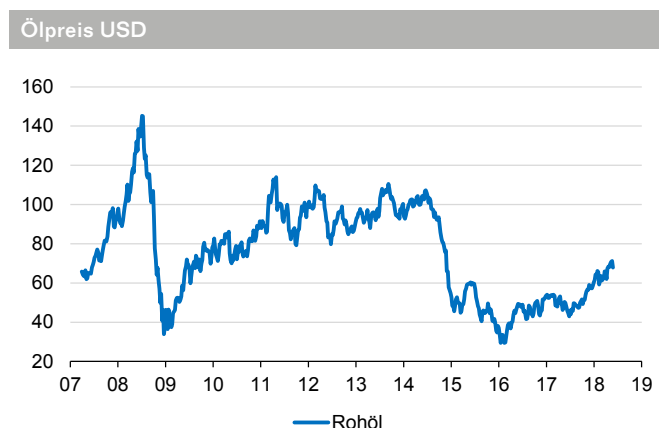
Taktische Asset Allocation

Unter diesen Voraussetzungen halten wir an unseren Übergewicht in Aktien fest. Besonderes Schwergewicht legen wir dabei auf die klein- und mittelkapitalisierten Unternehmen aus der Schweiz und aus Europa. Eine breite Diversifikation ist dabei in unseren Augen gerade jetzt angesagt. Dies vor allem auch angesichts der Tatsache, dass aufgrund stabiler makroökonomischer Rahmenbedingungen mikroökonomische Themen und damit die Nachrichten der verschiedenen Unternehmen verstärkt an Bedeutung gewinnen.

Wirtschafts- und Finanzmarktanalyse

Erdöl

Quelle Daten: Bloomberg, HBL

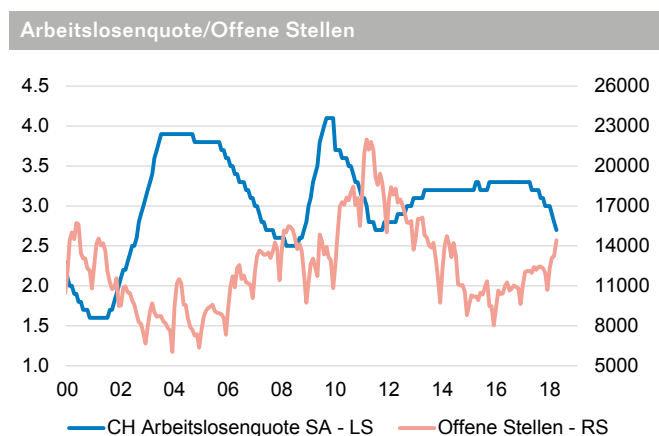


Nachdem der Ölpreis zu Beginn des Jahres 2016 seinen Tiefstkurs in der Grössenordnung von rund USD 30 pro Fass erreicht hat, konnte das «schwarze Gold» deutliche Kursgewinne erzielen. Noch einmal akzentuiert haben sich die Kursgewinne in den letzten Monaten.

- In der Zwischenzeit notiert das Fass Öl mit Kursen von gegen USD 80.00 auf Niveaus, wie sie zuletzt zum Ende des Jahres 2014 an den Finanzmärkten beobachtet werden konnten. Auch nach den jüngsten Kursgewinnen ist aber festzuhalten, dass der Ölpreis auch weiterhin im Durchschnitt der letzten rund zehn Jahre auf bestenfalls durchschnittlichen Niveaus verharrt.
- Die Motivation für den jüngsten Preisanstieg des Erdöls ist mit Sicherheit in den politischen Unsicherheiten rund um die US-Kündigung des Atomabkommens mit dem Iran und den angedrohten neuen US-Sanktionen zu finden.
- Dennoch ist festzuhalten, dass bereits seit Beginn des Jahres 2018 das Erdölangebot wieder am Steigen ist. Gleichzeitig füllen sich die Öllager in den letzten Monaten beständig. Auch wenn diese deutlich unter den Höchstwerten aus dem Jahre 2017 stehen, verharrten sie im historischen Vergleich auf durchaus hohen Niveaus. Dies dürfte bis auf Weiteres auf dem Kurs des Erdöls lasten.

Schweizer Arbeitsmarkt

Quelle Daten: Bloomberg, HBL

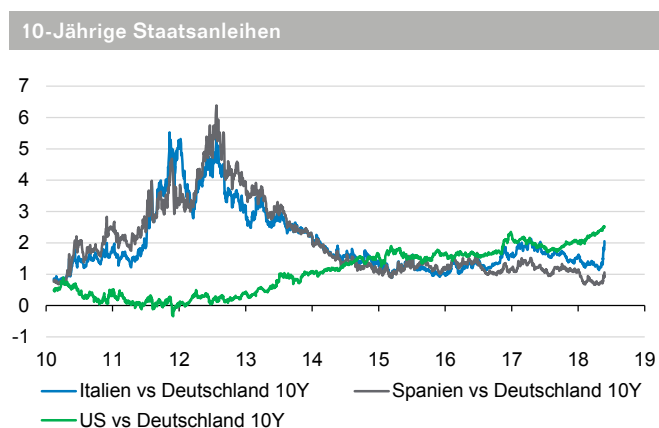


Nachdem sich die Situation auf dem Arbeitsmarkt der Schweiz in den letzten Jahren im Grossen und Ganzen seitwärts bewegt hat, kann in den letzten Monaten endlich eine deutlich verbesserte Dynamik des Arbeitsmarktes beobachtet werden.

- Innert Jahresfrist hat sich die saisonal adjustierte Arbeitslosenrate um über einen halben Prozentpunkt verbessert und damit den Tiefstwert des vorherigen Konjunkturzyklus egalisiert.
- Wenig deutet daraufhin, dass sich das Momentum am Arbeitsmarkt der Schweiz in den nächsten Monaten abschwächen wird. So haben sich in den letzten Wochen und Monaten die offenen Stellen substantiell erhöht.
- Dabei liegt die verbesserte Situation am Arbeitsmarkt der Schweiz in erster Linie an der verbesserten Geschäftssituation für das Gros der Unternehmen und damit einem gestiegenen Job-Angebot.

Credit Spreads: Italien im Fokus

Quelle Daten: Bloomberg, HBL



Neben den höheren Preisen für Erdöl belasten zuletzt in erster Linie politische Risiken die Finanzmärkte. Neu ist in diesem Zusammenhang wieder Europa in den Blickpunkt des Interesses vieler Marktteilnehmer gerückt.

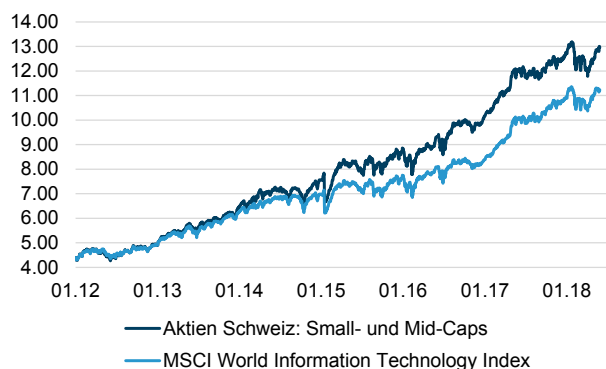
- Gerade in Italien hat die schwierige Regierungsbildung vor allem aber auch die politische Position im Aussenverhältnis mit der EU zu einer heftigen Korrektur geführt. So sind beispielsweise die Kreditaufschläge für italienische Staatsanleihen gegenüber den vergleichbaren Staatspapieren aus Deutschland innert kürzester Zeit auf Niveaus angestiegen, wie sie zuletzt in der Europäischen Fiskalkrise beobachtet werden konnte.
- Die Heftigkeit der Kursbewegung ist dabei ein Zeichen dafür, dass die anfangs 2018 beobachteten Zinsen für italienische Staatsanleihen mit fundamentalen Faktoren nur schwierig erklärt werden konnten.
- Besonders erwähnenswert ist dabei, dass auch nach den jüngsten Zinsbewegungen die Zinsen Italiens tiefer als die vergleichbaren Werte aus den USA liegen.

Anlageempfehlung

Aktien Schweiz: Small- und Mid-Caps

Quelle Daten: Bloomberg, HBL

Performance (Normalisierter Chart 2 Jahre)



Grunddaten

Name:	Aktien Schweiz: Small- und Mid-Caps
Emittentin:	Zürcher Kantonalbank
Benchmark Index:	SPI Extra
Emittentenbonität S&P:	AAA
Währung:	CHF
Valor:	32772000
ISIN:	CH0327720006
Ticker-Symbol:	HLCSCZ
Kurs per 28.05.2018:	12.95
Gesamtkostenquote:	TER 1.100%
Gewinnverwendung:	thesaurierend
Kotierung:	SIX Swiss Exchange
Anz. Pos. im Basiswert:	38

Performance (bis 21.12.2016 Backtesting-Resultate)

	YTD	2017	2016	2015	2014
Aktien Schweiz: Small- und Mid-Caps	1.89%	24.85%	15.31%	16.75%	16.86%
SPI Extra	3.13%	29.73%	8.50%	11.01%	11.37%

Kommentar der Hypi

- Als Basiswert dient ein Aktienkorb mit Titeln klein- und mittelkapitalisierter Unternehmen aus der Schweiz (Small- und Mid-Caps).
- Das HBL Asset Management ist verantwortlich für die Selektion und fortlaufende Umschichtung der Wertschriftenpositionen (aktives Management).
- Der Selektionsprozess folgt in erster Linie dem Growth-Ansatz, das heisst, Titel wachstumsstarker Unternehmen stehen im Fokus.
- Anleger beteiligen sich über ein sogenanntes Tracker-Zertifikat, das die Performance des Aktienkorbs eins zu eins abbildet.
- Keine Einzelposition ist grösser als 10 Prozent des gesamten Anlagevolumens.
- Das Risiko für einen Anleger setzt sich aus den möglichen Wertschwankungen im Basiswert und dem Ausfallrisiko des Emittenten zusammen.

Markttabelle

Stand bei Redaktionsschluss/Quelle Daten: Bloomberg, HBL

Staatsanleihen

Obligationenrenditen Staatsanleihen 10 J	Aktuell in %	1 M Veränderung Bp	12 M Veränderung Bp	YTD Veränderung Bp
Schweiz	-0.06	-15.00	6.60	9.10
USA	2.93	-2.55	68.48	52.59
Australien	2.75	-7.00	34.30	12.30
Deutschland	0.35	-21.80	2.20	-7.40
Frankreich	0.69	-10.40	-6.60	-9.30
England	1.32	-21.70	28.50	13.20

Spreads gegen US-Staatsanleihen	Aktuell in %	1 M Veränderung Bp	12 M Veränderung Bp	YTD Veränderung Bp
Global Aggregate Treasuries	0.17	3.07	2.07	3.07
Global Aggregate (Govi&Corporate)	0.43	7.26	0.91	7.26
Global High Yield	3.79	49.00	10.43	49.00
Emerging Markets Aggregate	2.67	46.26	6.39	46.26

Aktien

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	1 M Total Return in %	YTD	YTD in CHF	Volatilität 30 T
Swiss Market Index	8'778.87	9'616.38	8'501.17	-0.25	-3.30	-3.30	8.80
Euro Stoxx 50 Pr	3'486.57	3'708.82	3'261.86	0.34	1.82	8.02	8.00
FTSE 100 Index	7'730.28	7'903.50	6'866.94	3.52	2.50	-7.64	9.96
Dow Jones Indus. Avg	24'753.09	26'616.71	20'942.57	2.12	1.07	0.33	10.96
S&P 500 Index	2'721.33	2'872.87	2'403.59	2.13	2.58	1.83	10.33
NIKKEI 225	22'481.09	24'129.34	19'239.52	0.06	-0.38	8.79	9.14
MSCI AC Asia Pacific ex Japan	566.67	617.12	496.60	1.04	0.46	-0.29	10.45
MSCI EM (Schwellenländer)	1'136.62	1'278.53	1'000.05	-1.49	-1.23	-1.98	12.36
MSCI World	2'110.80	2'249.69	1'905.25	1.06	1.56	0.81	7.60
MSCI World Energy	228.19	243.62	190.40	0.05	3.71	2.96	15.58
MSCI World Material	275.75	299.36	236.48	1.79	-0.24	-0.99	11.57
MSCI World Industrial	259.93	279.87	234.26	1.94	0.45	-0.30	9.18
MSCI World Consumer Discretionary	251.19	261.48	213.81	1.09	5.82	5.07	8.15
MSCI World Consumer Staples	216.89	244.82	213.05	-0.93	-7.53	-8.28	10.34
MSCI World Health Care	227.82	248.49	214.34	0.31	1.25	0.50	10.01
MSCI World Finance	123.27	136.95	109.65	-1.10	-1.55	-2.30	8.02
MSCI World Information Technology	241.66	247.01	186.85	5.94	10.15	9.40	14.55
MSCI World Telecom Service	64.39	72.94	64.25	-5.58	-7.73	-8.48	10.91
MSCI World Utility Sector	123.73	134.46	116.22	-2.18	-1.00	-1.74	9.16

Eigene Produkte HBL	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	1 M Total Return in %	YTD	YTD in CHF	Volatilität 30 T
Aktien CH: Small- und Mid Caps (CHF)	12.93	13.20	11.66	-	1.69	1.69	-
Aktien EU: Small- und Mid Caps (CHF)	11.93	12.36	9.79	-	1.74	1.74	-
Aktien EU: Small- und Mid Caps (EUR)	11.24	11.38	9.68	-	3.00	-3.39	-
Multi-Asset: Ausgewogen	10.80	11.11	10.36	-	-1.24	-1.24	-

Wechselkurse

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	YTD Veränderung in %	Veränderung 30 T
USDCHF	0.9946	1.0057	0.9188	-0.75	4.64
EURCHF	1.1557	1.2006	1.0833	6.20	4.83
GBPCHF	1.3230	1.3856	1.2221	-10.13	6.41
AUDCHF	0.7510	0.7800	0.7141	2.90	7.33
NZDCHF	0.6907	0.7295	0.6705	1.35	6.91
NOKCHF	12.1534	12.5659	11.3334	7.24	8.97
SEKCHF	11.2808	12.1952	11.0613	-4.94	8.89
CADCHF	0.7652	0.7959	0.7125	5.69	8.18
JPYCHF	0.9102	0.9214	0.8432	9.18	6.06
CNYCHF	0.1554	0.1583	0.1396	0.58	4.29

Rohstoffe und Edelmetalle

	Aktuell	Höchst 52 W	Tiefst 52 W	YTD Veränderung in %	Veränderung 30 T
Gold	1'291.57	1'326.84	1'161.81	21.45	7.59
Silber	16.37	17.26	14.66	17.84	16.14
Platin	900.31	979.97	862.29	0.56	13.65
Oel Brent in USD	66.46	72.90	45.18	34.29	24.37

YTD = Year to Date (seit Jahresbeginn), Bp = Basispunkt (1 Bp entspricht 0.01 %), T = Tag, W = Woche, M = Monat, J = Jahr, NA = Kurs nicht verfügbar

Ihr Beratungsteam

Kontaktieren Sie uns

Für Aufträge oder Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre persönliche Betreuungsperson oder an einen unserer Kundenberater:

Lenzburg:	Sascha Hostettler	Bereichsleiter Anlage- und Unternehmenskunden	Tel. 062 885 13 12
	Michael Ganz	Leiter Private Banking	Tel. 062 885 12 91
	Nils Bürgi	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 89
	Agnese Fanconi	Anlageberaterin Private Banking	Tel. 062 885 12 53
	Beat Hess	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 71
	Willi Hofmann	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 98
	Florian Müller	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 92
	Christian Schenker	Anlageberater Private Banking	Tel. 062 885 12 52
	Roger Brechbühler	Bereichsleiter Privat- und Gewerbekunden	Tel. 062 885 13 05
	Sebastian Hesse	Kundenberater	Tel. 062 885 12 21
	Martin Wildi	Geschäftsstellen-Leiter Lenzburg	Tel. 062 885 13 43
Dottikon:	Florian Willisegger	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 616 79 50
Hunzenschwil:	Andy Bühler	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 889 46 81
Lenzburg-West:	Benjamin Gabathuler	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 885 16 01
	Michael Schmid	Kundenberater	Tel. 062 885 16 16
Meisterschwanden:	Marc Fricker	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 676 69 77
	Cécile Gabathuler	Kundenberaterin	Tel. 056 676 69 61
	Patrick Kummli	Kundenberater	Tel. 056 676 69 69
	Sandra Benkler	Kundenberaterin	Tel. 056 676 69 64
Mellingen:	Marco Widmer	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 056 481 86 35
	Guido Grob	Kundenberater	Tel. 056 481 86 40
	Andreas Moser	Kundenberater	Tel. 056 481 86 55
Menziken:	Susanne Hofmann	Geschäftsstellen-Leiterin	Tel. 062 885 11 93
Niederlenz:	Patrick Braun	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 888 49 90
	Gaby Wirz	Kundenberaterin	Tel. 062 888 49 89
Oberrohrdorf:	Pascal Bouvard	Kundenberater	Tel. 056 485 99 26
Rupperswil:	Renato D'Angelo	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 889 28 11
	Christina Berner	Kundenberaterin	Tel. 062 889 28 08
Seon:	Priska Langenegger	Kundenberaterin	Tel. 062 769 78 52
Suhr:	Fabrizio Castagna	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 885 17 02
Wildeggen:	Philipp Stalder	Geschäftsstellen-Leiter	Tel. 062 887 18 88
	Reto Lehner	Kundenberater	Tel. 062 887 18 77

Fragen zu Ihrem Vermögensverwaltungsmandat, das Anlageuniversum sowie zu der «Taktischen Asset Allocation» beantworten Ihnen:

Lenzburg:	Reto Huenerwadel	Leiter HBL Asset Management & CIO	Tel. 062 885 12 55
	Alain Hauri	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 48
	Süleyman Saggüc	HBL Asset Management	Tel. 062 885 13 07
	Martin Schmied	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 57
	Holger Seger	HBL Asset Management	Tel. 062 885 12 73

Fragen zu Börsen- und Devisengeschäften beantworten Ihnen:

Lenzburg:	René Meier	Leiter Handel und Treasury	Tel. 062 885 11 33
	Philipp Strahm	Börsenhändler	Tel. 062 885 11 33
	Sascha Züttel	Börsenhändler	Tel. 062 885 11 33
	Giovanni Greco	Devisenhändler	Tel. 062 885 11 33

Fragen im Vorsorgebereich beantwortet Ihnen:

Lenzburg:	Franz Feller	Leiter Vorsorge- und Finanzplanung	Tel. 062 885 13 46
------------------	--------------	------------------------------------	--------------------

Fragen im Bereich Steuern, Erbrecht und Immobilienverkauf beantworten Ihnen:

Lenzburg:	Rainer Geissmann	Leiter Recht, Steuern und Immobilien	Tel. 062 885 12 72
------------------	------------------	--------------------------------------	--------------------

Videos

Ergänzendes Videomaterial zu diesem Anlage-Service



Abonnieren Sie jetzt unseren YouTube-Kanal Hypothekbank Lenzburg:

Das Video zu diesem Anlage-Service und weitere Videobeiträge zu Fokusthemen der Finanzmärkte mit Reto Huenerwadel, Leiter des HBL Asset Managements, finden Sie auf unserem YouTube-Kanal.

[Jetzt reinschauen und abonnieren!](#)

Impressum und Disclaimer

Impressum

Newsletter und Publikation:

Dieser Anlage-Service kann unter www.hbl.ch/newsletter als Newsletter abonniert werden und ist auch zusätzlich publiziert unter www.hbl.ch/publikationen.

Redaktionsadresse:

Hypothekbank Lenzburg AG
HBL Asset Management
Postfach
5600 Lenzburg 1

E-Mail: hblasset@hbl.ch
Telefon: 062 885 15 15

Redaktionsschluss:

28. Mai 2018

Redaktionsteam:

Reto Huenerwadel, Leiter HBL Asset Management & CIO
Martin Schmied, Holger Seger, Süleyman Saggüc und Alain Hauri

Layout:

Stephan Schlatter, Marketing und Kommunikation

Druck:

Druckerei Nüssli AG
Bahnhofstrasse 37
5507 Mellingen

Videos:

Marc Fischer, Leiter Digitale Medien

Disclaimer

Die in diesem Anlage-Service verwendeten Informationen, Produkte, Daten, Dienstleistungen und Tools stammen aus Quellen, welche die Hypothekbank Lenzburg AG als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann die Bank für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Informationen keine Haftung übernehmen. Bei den Kursen handelt es sich um Angaben zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses.

Diese Publikation hat ausschliesslich informativen Charakter und stellt keine Offerte, keine Empfehlung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertschriften dar. Sie ersetzt also keineswegs die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater und eine damit verbundene sorgfältige Anlage- und Risikoanalyse.

Die zukünftige Performance von Anlagevermögen lässt sich nicht aus früheren Kursentwicklungen ableiten. Aufgrund von Kursschwankungen kann der Anlagewert erheblich variieren. Wir verweisen ferner auf die Broschüre «Besondere Risiken im Effektenhandel».

Anlagefonds sind einfache, bewährte und vielseitige Anlageinstrumente, die aber auch Risiken (z. B. Kursschwankungen und Währungsrisiken) beinhalten. Die Hypothekbank Lenzburg AG leistet bei der Anlageentscheidung fachliche Unterstützung. Die Wertangaben der Anlagefonds verstehen sich als Bruttopreise, d. h. vor Abzug von Kommissionen und Spesen bei Ausgabe, Rücknahme oder Verkauf.

Die vorliegenden Informationen sind ausschliesslich für Kunden aus der Schweiz vorgesehen. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Hauptsitz		
5600 Lenzburg	Bahnhofstrasse 2	Telefon 062 885 11 11

Geschäftsstellen und Bancomaten		
5605 Dottikon	Bahnhofstrasse 20	Telefon 056 616 79 40
5502 Hunzenschwil	Hauptstrasse 9	Telefon 062 889 46 80
5600 Lenzburg-West	Augustin Keller-Strasse 26	Telefon 062 885 16 10
5616 Meisterschwanden	Hauptstrasse 12	Telefon 056 676 69 60
5507 Mellingen	Lenzburgerstrasse 15	Telefon 056 481 86 20
5737 Menziken	Sagiweg 2	Telefon 062 885 11 90
5702 Niederlenz	Hauptstrasse 16	Telefon 062 888 49 80
5452 Oberrohrdorf	Zentrum 1	Telefon 056 485 99 00
5102 Rupperswil	Mitteldorf 2	Telefon 062 889 28 00
5703 Seon	Seetalstrasse 47	Telefon 062 769 78 40
5034 Suhr	Postweg 1	Telefon 062 885 17 00
5103 Wildegg	Aarauerstrasse 2	Telefon 062 887 18 70

Zusätzliche Bancomaten		
5712 Beinwil am See	Volg, Aarauerstrasse 54	
5616 Meisterschwanden	Hauptstrasse 37	
5103 Möriken	Volg, Dorfstrasse 5	
8966 Oberwil-Lieli	Parkplatz Dreispitz, Berikonerstrasse 2	
5504 Othmarsingen	vis-à-vis Landgasthof Pflug, Lenzburgerstrasse 5	
5503 Schafisheim	Gemeindeverwaltung, Winkelgasse 1	
5603 Staufeu	Einkaufszentrum LenzoPark	
5603 Staufeu	Mehrzweckgebäude, Lindenplatz 1	
5608 Stetten	Parkplatz Volg, Sonnmatt 6	
5034 Suhr	Spittel 2	
5103 Wildegg	Rüebliand Shop, Hardring 2	

www.hbl.ch info@hbl.ch



Hypothekarbank
Lenzburg